



Pressemitteilung

HERAUSGEBER: **Hauptzollamt Oldenburg**
Friedrich-Rüder-Straße 2
26135 Oldenburg
KONTAKT: Frank Mauritz
TELEFON: 0441/8009 - 1309 oder 0151/423 00 641
TELEFAX: 0441/8009 - 1399
E-MAIL: presse.hza-oldenburg@zoll.bund.de
INTERNET: www.zoll.de

Nr. 21 vom 15. Juli 2022

ZOLL: Nägel schwarz lackiert?

Ostfriesland: Zoll prüft sechs Nagelstudios auf Schwarzarbeit



Passkontrolle! Wesentliches Element der Prüfungen der FKS. Bild: ZOLL

Leer, Papenburg und Rhaderfehn, 13. Juli 2022:

Die Finanzkontrolle Schwarzarbeit (FKS) des Zolls aus Emden überprüfte sechs Nagelstudios und damit 13 dort tätige Arbeitnehmer. Die Beamten trafen hierbei auf eine Person ohne gültigen Aufenthaltstitel.

„Die Passkontrolle ist ein wesentliches Element unserer Prüfungen im Kampf gegen die Schwarzarbeit und illegale Beschäftigung. Auch bei dieser Kontrollaktion setzten meine Kollegen zur Feststellung der Echtheit

von vorgelegten Dokumenten technische Prüfausrüstung ein,“ erklärt Frank Mauritz, Pressesprecher des Hauptzollamts Oldenburg.

Im Rahmen der Personenbefragungen vor Ort stießen die Beamten auf eine 26-jährige Arbeitnehmerin, die laut eigener Aussage keine Ausweisdokumente besitzen würde.

Nach umgehend eingeleiteten Abfragen bei anderen Behörden, konnten die Zöllner der Frau jedoch einen ungarischen Aufenthaltstitel zuordnen, der nicht zum Aufenthalt und zur Arbeitsaufnahme in Deutschland berechtigt.

Ein entsprechendes Verfahren gegen die Frau ist durch den Zoll eingeleitet. Für die aufenthaltsrechtliche Beurteilung wurde der Sachverhalt an die zuständige Ausländerbehörde abgegeben.